

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N. 172.

Dienstag den 26. Juli

1870.

Wegen des Fuß- und Bettages erscheint die nächste Nummer d. Bl. Donnerstag den 28. und beliebe man für diese Nummer bestimmte Inserate gest. im Laufe des heutigen Vormittags abzugeben zu wollen. **Die Expedition.**

Diejenigen in hiesiger Stadt lebenden Familien eingezogener Pionier- und Landwehrmannschaften, welche einen gesetzlichen Anspruch auf Unterstützung machen zu können glauben, wollen sich bei der unterzeichneten Behörde melden.
Wiesbaden, 25. Juli 1870. Königl. Polizei-Direction.
Seyfried.

Gras-Versteigerung

Die Versteigerung der diesjährigen Erzeugnisse von den Domänenwaldwiesen im Bezirk der königlichen Oberförsterei Wiesbaden findet wie folgt statt:

1) **Donnerstag den 28. Juli c., Vormittags 9 Uhr anfangend,**

in den Distrikten Müllerswies, Widelsberg und Kessel.
Sammelplatz am Polzbaderhäuschen.

2) **Freitag den 29. Juli c., Vormittags 9 Uhr anfangend,**

in den Distrikten Altemweier, Entenpfuhl, Hüllund, Nabengrund, Seibelsbrod &c.
Sammelplatz an der Leichtweizhöhle.

3) **Samstag den 30. Juli c., Vormittags 9 Uhr anfangend,**

Die Mühlrodwiesen, Schwarzbachwiese und Johannistwiese &c.
Sammelplatz auf der Limburger Chaussee an der Schwarzwieswiese.

Die Versteigerungsbedingungen werden in den Terminen an Ort und Stelle bekannt gemacht.

Hortshaus Fasanerie, den 18. Juli 1870.

Der königliche Oberförster.
v. Willeben.

Bekanntmachung.

Zufolge Gemeinderathsbeschlusses vom 16. I. Mts. bringe ich hermit die nachstehenden Bestimmungen des Gesetzes vom 11. Mai 1851 wegen der Kriegsteilnahmen und deren Vergütung zur allgemeinen Kenntniß:

§. 3. Aus Staatskosten erfolgt keine Vergütung:

1) für die Gewährung des Naturalquartiers für Offiziere, Militärbeamte, Mannschaften und Pferde, sowohl der mobilen als auch der nicht mobilen Truppen auf Märschen und in Kantonnirungen;

2) für die Bestellung der erforderlichen Begleiter, Boten, des Vorpanns und sonstiger Transportmittel, sofern solche nicht zur Fortschaffung der Bestände eines Magazins in ein anderes benutzt werden; ingleichen für die Befestigung der zum Wege- und Brückenbau und zu fortifikatorischen Arbeiten für vorübergehende Zwecke erforderlichen Mannschaften und Gespanne.

Doch sind auch diese Leistungen und zwar nach Vorschrift des

§. 10 und §. 11 dieses Gesetzes zu vergüten, sobald und insofern
a) Menschen und Pferde über 4 Meilen von ihrem Wohnorte entfernt werden; b) die Handarbeitstage innerhalb Monatsfrist den zehnten Theil der Gesamtbevölkerung der aufgegebenen Gemeinde übersteigen; c) die Gespannarbeitstage in derselben Frist über die doppelte Zahl der vorhandenen Gespanne hinausgehen;

3) für die Ueberweisung von disponiblen oder leer stehenden Gebäuden zur Anlage von Magazinen und Vorräthen, sowie dergleichen Räumlichkeiten, welche für Wachen, Handwerkstätten und zur Unterbringung von Militärpersonen erforderlich sind; ferner für die Gewährung freier Plätze und unbesetzter Grundstücke — bis zur Zeit der Entlassung — zu Vögern und Bivouaks, zu den Uebungen der Truppen und zur Aufstellung der Geschütze und Fahrzeuge.

§. 9. Für die Naturalverpflegung an Offiziere, Militärbeamte und Soldaten, die auf Märschen und in Kantonnirungen gewährt werden muß, insofern die Verpflegung nicht aus Magazinen stattfinden kann, wird den Gemeinden resp. Quartierträgern eine Entschädigung gewährt, pro Kopf und Tag,

a) wenn das Brod aus den Magazinen in natura empfangen werden kann, von 3 Sgr. 9 Pf.;

b) wenn auch das Brod vom Quartierträger verabreicht werden muß, von 5 Sgr.

Die Hälfte dieser Sätze wird gutgethan, wenn bei eiligen Märschen, bei Benutzung der Eisenbahn und ähnlichen Veranlassungen, nur ein Theil der Verpflegung, z. B. das Mittagsessen allein oder eine Abendmahlzeit und das Frühstück allein verabreicht werden kann. Dabei wird für alle vorstehenden Fälle bestimmt, daß der Einquartierte — sowohl der Offizier und Beamte, als auch der Soldat — sich in der Regel mit dem Tische seines Wirths zu begnügen hat. Bei etwa vorkommenden Streitigkeiten muß demselben dasjenige gewährt werden, was er nach dem Verpflegungsregulativ bei einer Verpflegung aus dem Magazine zu fordern berechtigt sein würde.

§. 10. Für den Vorpann, soweit er nach §. 3 ad 2 nicht unentgeltlich zu leisten ist, finden die für Friedenszeiten gesetzlich bestehenden Vergütungs-Sätze Anwendung.

Sodann hat der Gemeinderath in seiner Sitzung vom 16. I. M. weiter beschlossen:

1) für die Einquartierung mit Verpflegung außer der gesetzlichen Entschädigung von 5 Sgr. pro Mann und Tag keine weitere besondere Vergütung aus der Stadtkasse zu leisten;

2) für Fuhrten keine weitere Vergütung zu leisten als die gesetzliche und

3) bei den Einquartierungen der Offiziere und Chargen wie bisher

den Stabsoffizier für 6 Mann,	
" Hauptmann "	4
" Lieutenant "	3
" Feldwebel "	2
und	

zu rechnen.
Wiesbaden, den 19. Juli 1870.

Der Bürgermeister.
Lang.

Bekanntmachung.

Wegen des am 27. d. Mts. von Sr. Majestät dem König angeordneten Bettages wird an diesem Tage kein Markt abgehalten.
Wiesbaden, den 26. Juli 1870. Das Accisamt-Amt.
Hardt.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts werden Dienstag den 26. Juli Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause dahier nachstehende Gegenstände versteigert werden:

- a) ein Kanape, ein Kaunitz und ein Klavier,
- b) sechs Flaschen Champagner,
- c) ein Kaunitz, ein Kleiderschrank, eine Kommode, ein Spiegel und zwei Bilder,
- d) ein Kleiderschrank.

Wiesbaden, den 25. Juli 1870. Der Gerichts-Executor.
331 Göbel.

Zwangsversteigerung.

Zufolge Auftrags der Königlichen Steuerkasse dahier werden Dienstag den 26. Juli Nachmittags 3 Uhr die wegen rückständigen Staatssteuern und Polizeistrafen gepfändeten Mobilien aller Art im Rathhause gegen baare Zahlung versteigert.
Wiesbaden, den 20. Juli 1870. Die Executoren.

623 Walther und Steinbauer.

Den Gütertransport

nach und von Frankfurt a. M. und Mainz vermittelt während der Dauer der Unterbrechung des Dienstes der Taunusbahn

L. Rettenmayer, Bahnhofstraße 3.

Anmeldungen bitte auf meinem Comptoir machen zu wollen.

26 Centner Erbsen, } guckend,
6 Centner Linsen, }

sind eingetroffen bei

Philipp Nagel,

911 Neugasse 3, Ecke der Mauergrasse.

Schweizerkäse, prima saftige Qualität, bei
J. Haub, Mühlgrasse. 856

Revolver

sind angekommen bei Kneipp, Büchsenmacher. 879

Verfilberte Alfenide-Waaren.

Besteckfächer, Hülliers und Leuchter empfiehlt zu billigen Preisen
F. Bruns, Langgasse 8. 807

Kirchhofsgasse 6

ist ein noch neuer verglaster Thorweg-Abschluss mit Oberlicht, 11' hoch und 6 1/2' breit, zu verkaufen. 178

Zur Bewachung eines Hauses empfiehlt sich ein zuverlässiger Mann. Näh. Exped. 864

Schachtstraße 26 sind ein Kleiderschrank, Kommode, Bettstellen und sonstige Möbel zu verkaufen. 13497

Einige nussbaum-polirte Kommoden sind sehr billig zu verkaufen Ludwigstraße 18. 13564

Ein Bauplatz an der Frankfurterstraße, ganz nahe der Stadt, 85 Ruthen groß, ist zu verkaufen. Näh. Exped. 7424

Portemonnaies von 3 fr. an in großer Auswahl bei
G. Löw, Markstraße 28. 239

48 Ruthen Hafer zu verkaufen. N. Adlerstraße 9. 13749

Ein Zug-Pferd billig zu verkaufen Schwalbacherstr. 37. 891

Hochstätte 17 wird Frucht zum Schneiden angenommen. 887

Ruhrer Ofen- & Schmiedekohlen

besten Qualität können wieder direct vom Schiff bezogen werden bei

Emil Willms

257

im alten Rathhaus.

Ruhrer Ofen- & Schmiedekohlen

von bester Qualität sind direct vom Schiff beziehen bei

H. Vogelsberger,

467

Bahnhofstraße 8.

Biegelkohlen, prima Qualität.

sind fortwährend zu beziehen.

G. Hahn.

Dampfdreschmaschine.

Um den Ausdruck in der Gemartung Wiesbaden zu befrachten werde ich schon in nächster Woche eine meiner Maschinen in Nähe der Gasfabrik aufstellen. Anmeldungen und deren Erläuterung werden schon jetzt entgegen genommen bei

C. Herber, Mainzerstraße.

Herrn- Hemden, beste Qualität, 1 fl. 18 fr., überge-

Erinolinen 48 fr., Socken und Strümpfe 10

Stroh Hüte von 6 fr. an, feine Goldfascian-Damen-Hüte

24 fr., Mädchen- und Frauen-Pantoffeln 36 fr., lederne

Stiefeln 21 fr., Sommerhandschuhe und Fäustelgäulen von

an, Posenträger 9 fr., Corsetten 36 fr., Herrnhüten zu

Schlingstragen mit Manichetten 9 fr., Mechanik 4 fr.,

Bürsten 6 fr., Reis- und Kristallkämme 3 und 6 fr. bei

228

G. Burkhard, Michelsberg.

Große Parthie

engl. Regen-Mäntel

zu bekannten Preisen.

Joseph Krieger in Mainz

210

Gummiwaaren-Lager.

Zu kaufen oder zu miethe

wird ein kleines Haus von einigen Appartements gesucht in kurzem übernommen werden kann. Dasselbe muß im Punkte der Stadt oder in guter Gegend gelegen sein, um einen Theil davon möblirt vermietben zu können. Offerten unter der Adresse S. K. nebst Angabe der Bequemlichkeit und des Preises nimmt die Exp. d. Bl. entgegen.

Gelée- und Einmachgläser

empfehlen billigt W. Hofmann, Michelsberg 2.

Schweineschmalz, prima, rein geschmeckt.

J. Haub.

Eisverkauf

in jedem Quantum und zu jeder Tageszeit billigt bei
Gg. Weidig, Kirchgasse 12.

Steingasse 9 ist eine Grube guter Dung zu verkaufen.

Frische Eier sind zu haben Hirschgraben 8.

Da die Gründe, welche mich veranlaßten, mein Geschäft bis jetzt fortzuführen, nicht mehr bestehen, so zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich die gänzliche Auflösung meines Geschäfts in kürzester Frist beabsichtige und zu diesem Zweck alle meine Waaren, unter welchen sich die neuesten Sommerstoffe und eine große Auswahl von schwarzen und farbigen Seidenstoffen befinden, zu ganz außergewöhnlich billigen Preisen verkaufe. Auch in Vielefelder Leinen, Taschentüchern, Cattunen, Satins, Plaids, Alpaca's, Jaquettes, weißen Waaren, Flanellen, Bettdecken und Zigus etc. ist mein Lager noch sehr groß und werden dieselben gleichfalls zu sehr billigen Preisen verkauft.

Wiesbaden, im Juli 1870.

August Jung,
große Burgstraße.

NS. Das Geschäftslocal ist zu vermietten und kann in 3 Monaten dem Miether überlassen werden.

Der Obige.

Musverkauf.

Wegen Geschäftsauflösung verkaufe meinen sämtlichen Waarendorrath, bestehend in: Kurzwaaren, Kleiderbesätzen und Knöpfen, Samtbänder, Taffet- und Atlasbänder, Spitzen, Blonden, Schleier, gestickte Einsätze und Vordüren etc.

Strickgarne in Wolle, Halbwolle und Baumwolle, Näh-, Stief- und Häfelgarne und Nadeln.

Shirtings- und Fatterstoffe.

Gestickte Damenkragen, Manschetten, Chemisetten, Blousen, Hauben, Rockgarnituren und Rüschen.

Corsetten und Crinolinen.

Damen- und Kinderstrümpfe und Jacken.

Herrn-Socken, -Jacken, -Hosen, Hemden, -Kragen, Serviteurs, Halsbinden und Slipse, Hemden-Einsätze.

Glacé- und Sommer-Handschuhe.

Möbeldecken und Schoner.

Kautschuk-Kämme, -Haarreise & -Schmucksachen, theils zu sehr ermäßigtem und theils zum Einkaufspreise.

13908 **M. Forell,** Kirchhofsgasse 2.

Gold- und Politurleisten empfiehlt in bester Waare, sowie das **Einrahmen** von Bildern, Spiegeln, Kränzen etc., befohrt bei schnellster Bedienung zu billigen Preisen

L. Linz, Glaser, Steingasse 31.

Neue **Kartoffeln** sind zu verkaufen verlängerte Döringstraße **Philipp Schmidt.** 801

Im Ausschnitt:

Hamburger Rauchfleisch,
abgekochten Schinken,
feinste Gothaer Cervelatwurst,
feinste Veroneser Salamiwurst,
Fleischwurst, Leberwurst, Blutwurst,
sowie

feinst. geräucherten Rheinlachs

empfiehlt

C. W. Schmidt,

Bahnhofstrasse.

Wein-Handlung

von

Paul Korn, Karlstraße 8,

empfiehlt zur Verpflegung hier einquartierter Truppen gute und billige **Weine:**

25 Flaschen weißer Wein von 6 fl. 30 fr. an,

25 Flaschen Rothwein von 10 fl. an,

frei in's Haus.

Bestellungen werden auch im Keller, Rheinstraße 21, entgegen-
genommen. 672

Wein-Verkauf.

4 Ohm 1868r Riesling und 6 Ohm 1869r Riesling, eigenes
Wachsthum, zu verkaufen bei

Peter Koch, Dogheimerstraße 10. 375

Aechtes

Erlanger Bier

aus der Brauerei von

Franz Erich in Erlangen

empfiehlt

A. Schirg, Schillerplatz 2. 304

Toiletteseifen

in feinsten Qualität und eleganten Waschflüden, sowie ff. **Par-
fümerien** empfiehlt zu den billigsten Preisen

9906

Fr. Schleicher, Michelsberg 1.

Stadtfeld'sches Augenwasser, vorzüglichstes
Mittel gegen Augenentzündung, thranende
Augen und gegen die Lichtscheu, zu haben bei **Ch. Maurer,**
Rode- & Kurzwaarenhandlung, Langgasse 2. 248

Delfässer,

zu Wasser- oder Pfuhsässer sich eignend, sind zu haben bei
10294 **Jos. Berberich,** Louisenstraße 18.

Kammerjäger Mandt wohnt Louisen-
platz 7 im Sei-
tenbau. Derselbe empfiehlt sich im Vertilgen allen Ungeziefers. 289

Wasserdicke, geruchlose **Unterlagstoffe** (zur Schonung der
Betten) für Wöchnerinnen, Kinder und Kranke empfiehlt billigs
Carl Daum, Spiegelgasse 6. 1333

Dogheimerstraße 2c sind neue **Möbel,** als: Kommoden,
ein- und zweithürige Kleiderschränke, Waschkommoden mit Mar-
moraufsatz, Waschtische und -Schränken, Küchenschränke, Brand-
listen, polirte und lackirte Bettstellen etc. zu verkaufen. 58

Stroh- und Baldhaar-Matratzen, sowie **Rissen** sind
vorräthig bei **Fr. Berger,** Neugasse 5. 451

Nassauischer Kunstverein.

Bei der am 23. Juli d. Js. stattgehabten General-Versammlung kamen die nachfolgend verzeichneten Delibere Verloosung:

Gewinn-Nr.	Bezeichnung des Gewinnes.	Action-Nr.	Namen und Wohnort der Gewinner.
1	Landschaft von Mignon	553	Gastwirth Birkenstock in Usingen.
2	Strandscene von Eschle	173	Rechnungsraih Vex in Wiesbaden.
3	Genrebild von Engels	447	Kaufmann Wagner in Langen-Schwalbach
4	Waldlandschaft von Dreßler	582	Kaufmann Thuan in Coblenz.
5	Stillleben von Frl. Frey	594	Mal. r Hammel in Frankfurt a. M.
6	Landschaft von Doll	591	C. Roth in Ems.
7	Ruhstall von Schmidt	270	Kaufmann L. Strauß in Wiesbaden.
8	Landschaft von Gerhardt	433	Kaufmann Zehe in Königstein.
9	Waldscene von Leinweder	417	Mühlensbesitzer Weinbach in Kriftel.
10	Geflügel von Seibert	600	Oberstlieutenant Reim in Wiesbaden.
11	Genrebild von Hoffmann	36	Professor Bernhardt in Wiesbaden.
12	Die junge Diebin von Hoffmann	619	Auführer Geldner in Neuhart a. d. R.

Chr. Ritzel Wwe.,

Ecke der Häfnergasse und kleinen Burgstraße,

empfiehlt:

Cherry, Portwein, Malaga, Madeira, Muscat-Lunel, Marsala, Bordeaux, Burgunder, Tokayer, mouff. Rheinwein von Math. Müller in Eltville, mouff. Hochheimer von der Hochheimer Actien-Gesellschaft, Champagner von Röderer & Co. und A. Sergent & Co., Cognac, Jamaica-Rum, Batavia-Arac, acht Schiedamer Genever, Whisky (Scotsch & Irish), Schwarzw. Kirschenwasser, Anisette, Curaçao, Crème de Menthe, Crème de Vanille, Berliner Kimmel, russ. Eßan, Extract d'Absynthe, Chartreuse, Vermouth di Torino, Mara-chino di Zara, Benedictin, Boonekamp of Magenbitter, Hamburger Tonic, Porter von Barclay, Perkins & Co., Pale Ale von Bass & Co., sowie weiße und rothe **Rheinweine**.

Durch direkte Beziehungen von den ersten Häusern bin in der Lage, bei billigst getragenen Preisen nur reine, unverfälschte Waare zu liefern. Hochachtungsvoll

6936

Chr. Ritzel Wwe.

Schwimmbad im Nerothal

Bettwaaren-Lager.

Seegras-Matratzen, gesteppte Strohsäcke, Decken, Bettstücke empfiehlt billigst Bernh. Jonas, Langgasse

Regenröcke, Reitermäntel

von besten englischen Gummistoffen in allen Größen und zu festen Preisen bei Carl Daum, Spiegelgasse 6. 919

Einquartierung wird angenommen Kirchgasse 8. 859

Für Einquartierung

Strohsäcke, wollene Decken und Betttücher zu verkaufen 489 Raphael Nassauer, Hochstraße

Kriegskarten

wieder vorrätig bei

Rodrian & Röhr,

vorm. L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung.

Kriegskarten

in großer Auswahl vorrätig in der Buchhandlung von

Feller & Gecks,

(Ecke der Lang- und Webergasse.)

203

Bei **Chr. Limbarth** in Wiesbaden (Kranzplatz 2) sind eingetroffen: **Kriegskarten** à 36 fr., 18 fr. und 12 fr. Auswärtige Besteller wollen gefälligst den Betrag baar oder in Marken und eine weitere 1-Sgr.-Marke zur Frankatur beifügen. 900

Aufruf.

Unsere barmherzigen Schwestern haben sich bereit erklärt, die gesunden Räume ihres Hauses zur Unterbringung verwundeter Krieger zu verwenden und darin die Pflege selbst zu übernehmen; etwa 20 Betten können in diesen Localen aufgestellt werden. Was fehlt es aber an jeder Einrichtung. Nach genommener Rücksprache mit dem Vorsitzenden des Kreis-Vereins für die Pflege verwundeter und im Felde erkrankter Krieger, Herrn Bürgermeister Lang, erlaubt sich daher der unterzeichnete Verwaltungsrath die dringende Bitte, menschenfreundliche Herzen möchten unser Unternehmen durch leihweise Ueberlassung von Bettstellen und Nachttischen, sowie durch Geschenke von Geld, Bett- und Verbandszeug, Victualien, Erfrischungen etc. fördern helfen.

Wilde Gaben werden von den Unterzeichneten, sowie auch von den barmherzigen Schwestern, Friedrichstraße 18, dankbar angenommen und veröffentlicht.

Wiesbaden, den 25. Juli 1870.

Der Verwaltungsrath des Filial-Instituts der armen Dienstmägde Christi.

Weyland, **Münzel,** **Schmitt,**
Geistlicher Rath und Intendant, Hotel Rheinstein,
Stadtpfarrer. Sonnenbergerstraße 21c. Webergasse 18.

Joh. von Schütz, **Wolff,**
Amtsrath, Kaufmann,
Schwalbacherstraße 35. Marktstraße 11.

Sammtliche hiesige Antiquare werden auf heute Dienstag den 26. Juli Abends 9 Uhr zu einer **Versammlung** bei Herrn **Lam sbach** dringend eingeladen. 874

Im Auftrag des Herrn Obrist **v. Colomb** soll ich denjenigen hiesigen Landwirthen und Zuhrenbesitzer, die sich so sehr bereitwillig gefunden haben, die Effecten des hiesigen Filial-Bataillons zu befördern, den öffentlichen Dank desselben aussprechen.

F. Hassler. 922

Blafate: „Möblirte Zimmer“ sind aufgezogen und unaufgezogen vorrätig in der Expedition d. **Bl.** Langgasse 27.

Prima Suderrübenkraut per Pfd. 8 fr., **Zwetschen-Altverge** per Pfd. 10 fr., feinstes **Obstkrant** per Pfd. 6 fr. empfiehlt

Philipp Nagel,

Neugasse 3, Ecke der Mauerergasse. 910

Kreis-Verein für die Verwundeten-Pflege.

Da mit Bestimmtheit erwartet werden kann, daß eine große Anzahl Verwundeter nach unserer Stadt dirigirt werden wird, so fordert der unterzeichnete Vorstand des hiesigen Kreis-Vereins hierdurch alle Einwohner der Stadt, welche geneigt sind, **Verwundete zur Pflege in ihren Häusern aufzunehmen**, auf, sich alsbald bei den untengenannten Stellen melden zu wollen.

Es werden Anmeldungen zur **unentgeltlichen Aufnahme** und solcher **gegen Bezahlung** entgegengenommen und bitten wir bei letzteren Anmeldungen den Preis **pro Tag und Mann** angeben zu wollen.

Es kann indeß zunächst nur auf solche Häuser Rücksicht genommen werden, in denen mehrere Verwundete zu gleicher Zeit Aufnahme finden können, um die nöthige ärztliche Pflege und Wartung nicht zu erschweren und zu zerplündern.

Selbstverständlich bezieht sich die Aufforderung nur auf die **Aufnahme Verwundeter**, da alle anderen Kranken in dem zu errichtenden Baracken-Lazareth untergebracht werden sollen.

Wir bitten **dringend**, recht bald Anmeldungen zur Aufnahme Verwundeter an die hiesige Bürgermeisterei oder an das Bureau des Cur-Vereins, Tauruststraße 9, gelangen zu lassen.

Der Vorstand des Kreis-Vereins.

Lanz. Hofrath Dr. Pagenstecher, Ferd. Heyl.
Dr. Pagenstecher, F. Knauer.

Zweigverein des Vaterländischen Frauen-Vereins.

Es sind ferner bei uns eingegangen: Von Fräulein von Praxsiedt 4 fl., aus der Sparskasse von A. v. D. 5 fl., Frau Schurz 2 Thlr., durch Prediger Conrady M. M. Claussen 10 fl. A. M. 2 Thlr., Schupp 5 Sgr., Abegg 4 Thlr., Frau von Rosenkranz 5 Thlr., Frau Böding 25 Thlr., A. S. 1 Thlr., Fr. Bogler 1 Thlr., Fr. Lübell 1 Thlr., Fr. Diels 1 Thlr., Frau Boths sen. 5 fl., Fr. v. S. 10 fl., Fr. v. A. 8 fl. 30 fr., Frau Dr. Herz 10 fl., Fr. Geh. Regierungsrath Busch 10 fl., Fr. Regierungsrath Busch 7 fl., Fr. A. Wächter 20 fl., Frau von Gall 1 Thlr., Frau von Nau 1 Thlr., zusammen bisher 531 Thlr. 7 Sgr. 9 Pfg.

A. M. ein Stück Leinen, Fr. von J. eine Kiste mit Binden und Charpie, Elise Arod 4 Hemden, 4 Paar Unterbeinkleider, 4 Paar Socken, Frau Wallenfels mehrere wollene und leinene Binden, gebrauchte Wäsche und mehreres an Nadeln, Herr Hauptmann Preiser und Fr. Roth 6 Schirting-Tücher, 1 Dugend Handtücher, 1 Tischuch, 3 Laten, 2 Servietten, alles Leinen, Fr. Mühlbach 3 Handtücher, Frau Böding 3 Nachthemden, 3 Unterjaden, 6 Hemden, 9 Paar Unterbeinkleider, 10 Paar leinene Socken, 1 Paquet altes Leinen, durch Fr. Emilie Boths von Ungenannt 12 alte Hemden, Frau Wolff 1 Päckchen Charpie. Den Empfang dankbar bescheinigend, bittet um weitere gütige Beiträge

Der Vorstand. 861



Markt 7.

Frischer Rheinsalm, Steinbutt (turbot), Seezungen (Soles), Schellfische, abweichende Hechte, Karpfen, Aale etc.

Restauration Boths.

Von heute Abend 6 1/2 Uhr an:

Spannan.

Wir empfehlen unseren Kunden zur Nachricht, daß **Reis** à 9, 12 und 14 fr. per Pfd., **Gasergries** per Pfd. 10 fr., feinst **Vorshuh** per Pfd. 1 fl. 20 fr. wieder eingetroffen; ferner empfehle mein Lager in rohen und gebrannten **Kaffee**, **Meliss** etc. zu den seitherigen Preisen. **Eduard Weygandt.** 929

Versilberung und Vergoldung

verbraucher metallener Gegenstände, als: Tafelbesteck, Tischgeräthe, Thee- und Kaffee-Service, Leuchter u. dgl., auf elektrochemischem Wege wird dauerhaft und prompt besorgt durch

Gustav Wolff,

Repräsentant von Christofle u. Co. in Paris u. Karlsruhe.

Bonner Cement, Brohler Traß

und Binger Kalk bei
13472

Jos. Berberich.

Stuttgart.

Diener's Malz-Extract mit Eisen.

Es enthält per Flacon 1 Gramme pyrophosphorsaures Eisenoxydul, welches in Verbindung mit einem Malz-Extract ein vorzügliches Mittel gegen Bleichsucht, Blutarmuth u. bildet, es ist von sehr angenehmem Geschmack und wird sehr leicht ertragen.

Diener's Malz-Extract, rein und gehopft.

Liebig's Nahrungsmittel für Kinder.

Malz-Extract-Bonbons, Malz-Chocolade rein und mit Eisen.

Vorräthig bei Herrn **A. Relpert**, Kirchgasse 10 in Wiesbaden. 397

Paris 1867. Preis-Medailen. Amsterdam 1869.

Chocoladen und Cacao-Pulver

aus der Fabrik von

Gebrüder Waldbaur in Stuttgart,

Lieferanten des Königl. Württembergischen Hofes und Ihrer Majestät der Königin von Holland, empfehlen in ausgezeichnetster und frischster Qualität

Apotheker **C. Schellenberg.**

A. Schirmer.

C. Ader.

A. Brunnentwasser.

Ant. Fraß.

J. Philippi.

Chr. Rigel Wwe.

J. Bösing.

J. G. J. Stritter.

11985

Industrierausstellung zu Cassel.

Loose à 1 Thlr. bei **W. Speth**, Langgasse 27 u. Friedrichst. 10.

Das Haus Wilhelmstraße 15

ist zu verkaufen. Näh. Langgasse 27.

Wellrikstraße 13, 2 St. hoch,

werden alle Arten **Buch-Arbeiten** und **Kleider** auf das Geschmackvollste und Modernste angefertigt. 14

Kinderspielwaaren in großer Auswahl zu billigen Preisen bei **G. Löw**, Marktstraße 28. 239

Leere **Flaschen** werden fortw. angekauft Nerostr. 19. 11078

Eine ein- und zweispännige **Chaise** zu verkaufen Friedrichstraße 28. 13619

Rheindampfschiffahrt.

Cölnische & Düsseldorfer Gesellschaft

Fahrplan vom 26. Juni 1870 ab.

Von Biebrich nach Cöln 7³/₄, (9¹/₄ Schnellfahr)

Humboldt & Friede

9³/₄ (11 Uhr Morgen

Schnellfahrt) u. 12

Uhr Mittags.

Coblenz 3¹/₂ Uhr Nachmittags

Bingen 6¹/₄ "

Mannheim 1 "

Arnheim 9³/₄ " Morgens

(Samstag u. Mittwochs)

Rotterdam 9³/₄ Uhr Morgens

(täglich mit Ausnahme

Samstags.)

London 9³/₄ Uhr Morgens

(Sonntag u. Donnerstags)

NB. Für die Schnellfahrten der Salons werden nur Billets

Humboldt & Friede werden nur Billets

Salon zu besonderen, aus den Fahrplänen entnommenen

lichen **Fahrpreisen** ausgegeben. **Billets** zum

für die gewöhnlichen Boote können auch für die Schnellfahrten

benutzt werden, wenn auf den Agentenstationen

additionelle Billets gelöst werden.

Omnibus

von Wiesbaden nach Biebrich

6³/₄, 8¹/₄, 10 Uhr Morgens.

Billets und nähere Auskunft in Wiesbaden

auf dem Bureau bei **P. & W. Bickel**, Langgasse

Biebrich, den 25. Juni 1870. Der Agent:

79 **J. Clouth.**

Reisemeßer

(Fössel, Meßer und Gabel) zum Zulegen sind wieder

866 **Gg. Hising**, Marktstraße

Waschächten, farbigen und weißen **Biquebesah**, weiße

schwarze wollene und seidene Franzen, schwarze und weiße

spitzen, Sammtbänder in schwarz und farbig in größter

wahl billigt bei

381 **F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des

Bisittarten

werden billigt angefertigt in der Lithographischen Anstalt

162 **Joseph Ulrich**, Kirchgasse

Fertige Rahmen

für Photographien u. in großer Auswahl, Gold- und Silber

leisten, sowie das Einrahmen der Bilder u. empfiehlt

12825 **C. Schellenberg**, Goldgasse

Herrn-, Damen- und Kinderstrümpfe, eine

billigt bei

381 **F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des

Alle Gattungen feinerne **Canal- und Wasserleitungen**

röhren sind zu haben bei

6425 **Häfner Mollath**, Michelstraße

Bettstellen sehr billig zu verkaufen Rheinstraße 21

haus rechts bei **Wilh. Sprengel**.

Wolle und **Baumwolle** wird geschlumpft Adelerstr.

Neue Haringe per Stück 3 und 4 kr. Kirchstraße

Schuhwaarenlager von F. Herzog,

Lanngasse 14.

Herrn-Zug- und Schaftstiefeln von 4 fl. 15 fr. an,
Damen-Zugstiefeln von 2 fl. an,
Damen-Plüschpantoffeln von 1 fl. 6 fr. an,
Kinderstiefeln von 20 fr. an.

NB. Für meisterhaft solide Arbeit wird garantirt; Reparaturen werden bestens und kleinere unentgeltlich besorgt. 87

Tapeten & Rouleaux

in großer Auswahl empfiehlt billigst

Chr. L. Häuser.

10410 31 Kirchgasse 31 (Eckhaus vom Mauritiusplatz).

Verzinnnte blecherne Eßlöffel

zu billigen Preisen, en gros und en detail, bei

Bimler & Jung, Kirchgasse 30.

Badewannen

in jeder Größe und Art zu verkaufen und zu vermieten bei

Fr. Lochhass, Spengler, Metzgergasse 31.

Hochstätte 28

227

und alle Sorten Stroh, Heu, Grummet, Spelzenspreu, Hafer
und alle Sorten Kleien in jedem beliebigen Quantum zu beziehen.

An- und Verkauf von getragenen Kleidern, sowie Möbeln, Bettwerk, Gold und Silber, Uhren, Uniforms-Strickereien, Portepaß's u. Ellenbogengasse 11. Gerhard. 292

Mainzer Actienbier

zu auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

A. Momberger, Moritzstraße 7.

Auch sind daselbst **Ruhrkohlen** und **Buchenscheitholz** zu jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 286

Die Privat-Entbindungs-Anstalt von Marie Autsch, Hebamme, 8488 befindet sich Rentengasse 4, neben dem heiligen Geist, Mainz.

Reihhaustaxator W. Hack wohnt Häfnergasse 10. 291

Reihhausmakler H. Reininger wohnt Langgasse 14, Hinterhaus. 290

Orangen-, Himbeer-, Johannisbeer-, Kirsch-, Orangen- und Camillen-Ehrup stets in frischer, schöner Waare vorrätig bei F. L. Schmilt, Lammusstraße 25.

3 & 6 fr. Reis-, Frisch- und Staubkämme von Kautschuk bei G. Burkhard, Michelsberg 16. 228

Adlerstraße 1 ist ein lederner **Herrn-Reisefloffer** für 5 fl. zu verkaufen. 722

Stroh- und Rohrstühle werden geflochten; auch werden alle Arten Körbe verfertigt bei Buxbaum & Hies, Dohheimerstraße 10.

Cigarren, gute, abgelagerte, empfiehlt G. Löw, Marktstraße 28.

Alle Sorten Stroh, sowie **Kartoffeln** zum Marktpreise werden abgegeben Nerostraße 21. 841

Zu verkaufen eine Partie gebrauchter Teppiche und Betten Nerostraße 30. 847

Ein einh. Kleiderschrank zu verl. Friedrichstraße 30. 447

Bahnhofstraße 7

sind zu jeder Tageszeit zu haben:

Kalte Regen- und Douche-Bäder, warme Süßwasser-Bäder, Wiesbadener Mineral-Bäder und alle von den Ärzten verordneten medicinischen Bäder, sowie Malz-, Kleien-, Nadel-, Stahl-, Meerzahn- und Kreuznacher Mutterlauge-Bäder. 13345

Neue Polstermöbel, als: verschiedene Kanapés, Chaise longues, Divans mit Betteinrichtung, Rohrstühle (barock), das halbe Dugend 34 fl., sind zu verkaufen bei W. Sternberger, Tapezierer, Marktplatz 3. 209

Ankauf von gebrauchten Möbeln, Betten u. Kleidern bei Fr. Häuser, Goldgasse 21. 246

Früchte-Gelée ist wieder zu haben bei Adolph Röder, Hofconditor. 852

Reinschmelzenden **Café-Spoon** 23 fr. bis 48 fr. per Pfd. (trotz dem bedeutenden Aufschlag), prima **Schweinschmalz** und **Schmelzbutter**, **Westphälinger Schinken**, sowie alle übrigen **Lebensmittel** zu noch billigen Preisen empfiehlt Philipp Nagel, Neugasse 3, Ecke der Damerstraße. 909

Sehr schöne Bohnen 12 fr., Erbsen 10 fr., Linen 10 fr. per Pfd., im Centner billiger, empfiehlt Franz Schuth, Metzgergasse 31. 898

Auf Mobilien und Waaren werden **Vorschüsse** gegeben und würden dieselben angekauft. 913

H. Sadony, Kirchgasse 20.

Ein kleiner brauner **Koffer** zu verkaufen Saalgasse 14 bei Fr. Becker. 915

Neue Kartoffeln per Kumpf 26 fr. bei Franz Köhr, Kirchgasse 35. 903

Zwei einthürige Kleiderschränke sind billig zu verkaufen Kirchgasse 37. 11628

Gebrauchte Koffer sind zu verkaufen Langgasse 38. 893

Schachtstraße 18 wird **Einquartierung** angenommen und billig berechnet. Auch werden ganze **Zimmer** abzugeben. 907

Einquartierung wird angenommen Steingasse 29. 917

Einquartierung kann Kost und Logis erhalten im Storchest. 916

Ausquartierung wird angenommen Goldgasse 7. 918

Einquartierung, mehrere Mann, können gegen Vergütung in Verpflegung genommen werden. Näh. Lammusstr. 57 Part. 903

Ausquartierung wird angenommen, Wo. f. d. Exped. 901

5-600 Cubikfuß Pflastersteine zu verkaufen bei Emil Mühlbach, Goldgasse 8. 897

Helenenstraße 16 sind schöne **Einmachbohnen** (auch in kleineren Quantitäten) zu verkaufen. 906

Kopfsalat bei Gärtner Catta. 14054

Neues Kornstroh zu verkaufen Röderstraße 27. 906

Geborene, Proclamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 27. October 1869, dem Gasthalter Robert Rablinger, zur Zeit in Wizza, ein S., N. Mor. Felix Philipp Arnold. — Am 10. Juni, dem Postsekretär Heinrich Steiger, dahier ein S., N. Heinrich Karl Adolf. — Am 15. Juni, dem h. B., Glaser und Bronze-Arbeiter Karl Gottschalk ein S., N. Adolf Gustav Moriz. — Am 21. Mai, dem h. B. und Kaufmann Johannes Haub ein S., N. Jacob Georg. — Am 25. Juni, dem Metzger Meier Baum von Schierstein ein S., N. Morz. — Am 26. Juni, dem Schuhmacher Franz Beck von Schloßborn ein S., N. Heinrich. — Am 26. Juni, dem Tagelöhner Philipp Weiz von Naurod ein S., N. Wilhelm Philipp Karl August. — Am 28. Juni, dem h. B. und Lüncher Jacob

Maurer eine L., N. Adeline. — Am 29. Juni, dem h. B. und Mehger Georg Richter eine L., N. Antonie Katharine. — Am 29. Juni, dem h. B. und Buchdrucker Albert Friedrich ein S., N. Georg Christian. — Am 30. Juni, dem h. B. und Schneider Philipp Schmidt eine L., N. Franziska Karoline Louise. — Am 1. Juli, dem Kaiser Philipp Paris von Altdorf eine L., N. Anna Maria Margarethe. — Am 1. Juli, dem h. B. und Schreiner Wilhelm Feiland ein S., N. Heinrich. — Am 2. Juli, dem Kutscher Johannes Sulzbach von Langenfeld eine L., N. Katharine Anna Marie Philippine. — Am 2. Juli, dem Fohillon Peter Esfert von Reubof eine L., N. Johanna Katharine Margarethe. — Am 2. Juli, dem Kutscher Karl Jib von Limbach, Amts Wehen, eine L., N. Margarethe Elisabeth Karoline Henriette. — Am 3. Juli, dem Schlosser Hermann Trumborn dahier ein S., N. Arnold Johann Anton Maximilian Karl Martin Heinrich Alfr. — Am 5. Juli, dem Ländler Adam Uorig von Fästernthl eine L., N. Margarethe Sophie Emilie. — Am 5. Juli, dem h. B. und Conditor Wils. Adler eine L., N. Auguste Margarethe Elise Deline. — Am 7. Juli, dem Schneider Philipp Kuhl von Rosenbach ein S., N. Christian Philipp Adoff. — Am 7. Juli, dem Schreiner August Schwarz von Waldorf ein S., N. Ferdinand Philipp Karl. — Am 8. Juli, dem Ländler Christian Peil von Engenbach ein S., N. Christian. — Am 8. Juli, dem Backsteinbrenner Ludwig Feller von Hirslein ein S., N. Ludwig Wilhelm Jacob Christian Johann. — Am 8. Juli, dem Kutscher Karl Vöhres von Langsiedel eine L., N. Anna Marie. — Am 10. Juli, dem Tagelöhner Heinrich Evert von Schierstein eine L., N. Auguste Philippine. — Am 10. Juli, dem Tagelöhner Theodor Birk von Heikagen in Baden ein S., N. Johann Theodor. — Am 10. Juli, dem Feilenmacher Johann Josef Ditz von Niederbrees eine L., N. Anna Maria. — Am 10. Juli, der led. Wilhelmine Marie Frid von Warbrum ein S., N. Heinrich Karl. — Am 11. Juli, dem Fuhrmann Friedrich Pöts von Wehen eine L., N. Karoline Christiane. — Am 11. Juli, dem Schreiner Georg Hornfeld von Ezbach ein S., N. Georg Theodor Ludwig. — Am 17. Juli, dem Photographen Heinrich Truma dahier eine L., N. Franziska Elisabeth. — Am 18. Juli, der led. Louise Köbig von Nödelheim ein S., N. Johann.

Proclamat: Der Schlosser Karl Henne von Gihorn, Prov. Hannover, und Anna Elisabeth Weis von Einghesen. — Der Schneider Heinrich Kapier von Holzhausen a. A., Amts Wehen, und Katharine Nuttmüller von Hirslein in Baden. — Der Maurer Peter Pabst von Eich und Petrus v. d. R. von Dietrichen. — Der Steinbauer Bernhard Hermann von Kloppeheim und Elisabeth Gährig von hier. — Der h. B. und Kaufmann Karl Thaler und Susanne Kemp von Eubach, Großh. Hesse. — Der Kaufmann Georg Döppner von Neval und Alwine Hake zu Nienburg, Prov. Hannover. — Der Fäulen-Ingenieur Theodor Feller von Lüneburg und Marie Schmann von hier. — Der waschbutter Heinrich Schäffer von Heddesheim bei Kreuznach und Theresie Krieg von Diez. — Der Elementarlehrer Heinrich Weber dahier und Anna Raichl verw. Nägler, dahier. — Der h. B. und Post-Bureaubedienter Sebastian Beder und Philippine Schmidt von hier. — Der Schreiner Ludwig Eduard Gärden von hier und Katharine Wilhelmine Franziska Louise Schürer von hier. — Der Gärtner Johann Kolb von Nieder-Zugelheim und Katharine Kötter von Werschan. — Der verm. Ländler Peter Kibb von Niederjochbach und Eva Müller von Weibach. — Der Sergeant Peter Heinrich Hallerberg in Mainz und Marie Elisabeth Proth von hier.

Getraut: Am 3. Juli, der Schneider Christian Braasch von Naisdorf in Gollheim und Pauline Dehm von Landersthal. — Am 3. Juli, der Goldgießer Wilhelm Mey von Patersberg und Katharina Haas von Laufenfelden. — Am 16. Juli, der Architect Friedrich Fohmann von Altenremp in Gollheim und Maria Guillemar von Lüneburg, wohnhaft hier. — Am 16. Juli, der h. B. und Pumpenmacher Wilhelm Jacob und Christine Mai von hier. — Am 17. Juli, der Steinbauer Adolph Tremus von hier und Karoline Nibel von Bierstadt. — Am 17. Juli, der Buchdrucker Wilhelm Jung von Hehof und Katharine Bremser von Wappersbach. — Am 18. Juli, der Schneider Georg Hofmann von Sobernheim und Philippine Kramer von Elzville. — Am 8. Juli, der verm. h. B. und Maurermeister Daniel Schlink und Maria Frid von Nöckbach. — Am 19. Juli, der Gasarbeiter Heinrich Schäffer von Heddesheim bei Kreuznach und Theresie Krieg von Diez. — Am 3. Juli, der Ländler Daniel Ademann von Wieden und Katharine Böcher von Eichelsdorf. — Am 18. Juli, Karl Ott und Henriette Kramer. — Am 20. Juli, Jacob Schneider und Susanne Schmitt. — Am 20. Juli, der Ländler Ludwig Herz von Reichenborn und Anna Oberhaus, verw. Prinz, von Langenschwalbach, wohnhaft hier. — Am 19. Juli, Heinrich Orth und Katharina Schönbeger. — Am 20. Juli, Friedrich Diez und Margarethe Baier. — Am 20. Juli, der h. B. und Postbureaubedienter Sebastian Beder und Philippine Schmidt von hier. — Am 21. Juli, der Ländler Julius Schramm von hier und Elisabeth Dorothea Klepper von Frauenstein. — Am 17. Juli, der Ländler Wilhelm Haseneger von hier und Susanna Bernard von Mainz. — Am 17. Juli, der Gut- und Rappennmacher Jacob Graf zu Elville und Louise Dorothea Pradi von Erbenheim. — Am 20. Juli, der Conducteur an der Lannschbahn Johann Feig dahier und Louise Friederike Wegger von Münzenberg, Kreis Friedenberg. — Am 19. Juli, der Schneider Werner Voß von Brachen, Regierungsbezirk Aachen, und Katharine Elise Kordy von Bremthal. — Am 18. Juli, der Maurer Philipp Pabst von Eich und Petrus v. d. R. von Dietrichen. — Am

20. Juli, der h. B. und Kaufmann Karl Müller und Louise Thaler von hier. — Am 17. Juli, der verm. Lohndiener Johann Schupp dahier und Katharina Müller von Steinbach. — Am 17. Juli, der Tagelöhner Peter Heinrich von Magbor und Cordula Adit von Paris. — Am 17. Juli, der Tagelöhner Johann Schreiner von Probbach und Elisabeth Kiesel von Heimbolanden. — Am 21. Juli, der Schuhmacher Jacob Georg Weismüller von hier und Karoline Müller vom Weismüller-Gemeinde Weimüller.

Gestorben: Am 14. Juli, Sophie, ehl. L. des Reichs in Vorbereitungsschule Philipp Konrad Gärtner dahier, alt 1 J. 6 M. — Am 15. Juli, Marie, ehl. L. des Fuhrmanns Philipp Beder von hier, alt 14 J. 2 M. 5 T. — Am 15. Juli, Christian, ehl. L. des Fuhrmanns Johann Kraus von Pilsch, alt 2 M. 17 T. — Am 15. Juli, Wilhelm, der led. Katharina Döfner aus Bollmeyer, alt 5 M. 3 T. — Am 15. Juli, der h. B. und pensionirte Chauffeurmeister Heinrich Ernst, alt 63 J. 10 M. 15 T. — Am 16. Juli, der pensionirte Porzellan-Leidner dahier, alt 84 J. 9 M. 8 T. — Am 16. Juli, Wilhelm, der led. Dorothea Vogel, alt 14 T. — Am 16. Juli, Katharine, die Witwe des Tagelöhners Kaspar Schneider von Waldorf, alt 8 J. 11 T. — Am 16. Juli, Eleazar Davis Jones Neece aus Gollheim, alt 51 J. 9 M. 13 T. — Am 17. Juli, die unvereh. Dorothea Margarethe Bähler von Pilsch, alt 61 J. 5 M. — Am 17. Juli, Johann Karl Franz, hl. S. des h. B. und Schuhmachers Karl Franz, alt 5 M. 14 T. — Am 18. Juli, der unvereh. Fuhrmann Konrad Blum von hier, alt 24 J. 3 M. 1 T. — Am 18. Juli, der Dienstmagd Karl Eugen Alexander Maubach aus Holland, alt 61 J. 3 M. 1 T. — Am 20. Juli, Friedrich, ehl. S. des Königl. Baumeisters Friedrich Bader, alt 10 M. 14 T. — Am 20. Juli, Theresie, ehl. L. des Schuhmachers Karl Bartheis, alt 1 M. 15 T. — Am 20. Juli, ehl. S. des Tagelöhners Johann Pfug von Sannerz, alt 22 T.

Evangelische Kirche.

Mittwoch den 27. Juli Vormittags 10 Uhr: Gottesdienst durch den Pfarrer Conrad.

Katholische Kirche.

Mittwoch den 27. Juli Vormittags 8 Uhr: Feierliches Hochamt. — Mittags 2 Uhr: Andacht mit Segen.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Herrmannsdamm am Landes-Beitrag-Vormittags 9 Uhr. — Pfarrer Ditz.

Deutschkatholische Gemeinde.

Mittwoch den 27. Juli Vormittags 1. Uhr: Erbauung im neuen Saale, geleitet durch Herrn Fees. Ubl. d.

Israel. Religionsgesellschaft, tl. Synagogen-Gottesdienst für das Wohl des Vaterlandes mit Predigt Mittwoch Vormittags 10 Uhr.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1870 24 Juli.	6 Uhr Morgens	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends
Barometer *) (Bar. Rheinl.)	34.62	34.12	33.87
Thermometer (Reaumur).	18	22	14
Dampfspannung (Bar. Rheinl.)	3.69	4.60	3.20
Relative Feuchtigkeits (Proc.).	71.1	3.6	41.1
Windrichtung.	N.O.	O.	O.
Niederschlag pro 24 St.	—	—	—

*) Die Barometerstände sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tagess-Kalender.

Kurfürst zu Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 Uhr: Musikant-Veranstaltung sämmtlicher hiesigen Kutscher Abends 7 1/2 Uhr: P. Kamebach. Hofkassier.

Adeliche Schauspiele. „Adelaide“. Charakterbild mit 1 Act. Hierauf: „Fortunio's Lied“. Komische Operette in 1 Act. Sodann: „Lanz“. Zum Schluß: „Ein gebildeter Hausknecht“ mit Gesang in 1 Act.

Frankfurt, 23. Juli 1870

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Pistolen	9 fl. 44 —	fr. Amsterdam 96 1/2 S.	
Holl. 10 fl.-Stücke	9 „ 55 —	Berlin 147 1/2 S.	
20 Franc.-Stücke	9 „ 22 — 26	Coln 10 1/2 S.	
Aust. Imperiales	9 „ 45 —	Hamburg 86 1/2 S.	
Preuss. Friedr. d'or	9 „ 18-10 2	Leipzig —	
Engl. Guineen	5 „ 33 —	London 115 S.	
Engl. Sovereigns	11 „ 45 —	Paris 22 1/2 S.	
Preuss. Cassenscheine	1 „ 44 1/2-45	Wien 84 1/2 S.	
Pollard in Gold	2 „ 25 —	Brüssel 8 1/2 S.	

Druck und Verlag der L. Schellensberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Allen meinen Freunden und Bekannten ein herzliches Lebewohl.
Münch, Kapellmeister.

Pianoforte-Lager

Hugo Fuchs, Webergasse No. 1 im Ritter.
Reiche Auswahl in Pianinos, Tafellavieren u. s. w.
aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. —
unter mehrjähriger Garantie. — Gebrauchte Instrumente
werden eingetauscht. 183

Reichsortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verlaufen und Vermieten.
Ed. Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis dem „Adler“.

Piano, Instrumente aller Art und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen A. Schellenberg, Kirchgasse 21.

Schöne Johannisbeeren werden abgegeben auf der
Jean-Site. 256

Eine Frau sucht ein Kind in Pflege zu nehmen. Näheres bei
der Expedition d. Bl. 873

Ein dreifach donnerndes Hoch soll erschallen in die Küche des
hiesigen Partstraße 4a der Köchin Anna zu ihrem heutigen
Namenstage.

J. W. K. K. 882

Gefunden ein Paar lange wollene Strümpfe. Dieselben
kommen gegen die Einrückungsgebühren Wilhelmstraße 13 im
Hinterhause abgeholt werden. 932

Eine Weißzeugnäherin, welche 3 Jahre in einem hiesigen ersten
Geschäfte gearbeitet hat, sucht Arbeit in und außer dem Hause
Hand- und Maschinennähen. Näh. Steingasse 7 2. St. 747

Ein Ladenmädchen

wird in ein Spezereigeschäft gesucht. Wo? sagt die Exped. 797

Bleichstraße 1 können einige Mädchen das Weißzeugnähen,
sowie alle Handarbeiten gründlich erlernen. 234

Eine reinliche Frau sucht Monatsdienst. Näheres Friedrich-
straße 33 im Hinterhause. 899

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen.
Näh. Webergasse 51 bei Frau Harz. 14093

Ein feineres Zimmermädchen sucht eine Stelle in einem Laden-
geschäft; auch nimmt dasselbe eine Stelle als Büffetmädchen an.
Näheres Bahnhofstraße 8, Parterre. 888

Eine Böglerin sucht einige Tage in der Woche Beschäftigung.
Näh. Bellstraße 19 2 Stiegen hoch. 881

Ein braves Mädchen kann das Kleidermachen unentgeltlich
lernen Friedrichstraße 4, Hinterhaus. 877

Eine zuverlässige Frau sucht Monatsstelle oder in einem Gast-
hause Beschäftigung im Spülen. Näh. Exped. 867

Eine kinderlose Frau sucht Monatsstelle. N. Michaelsb. 19. 908

Ein Mädchen sucht Monatsstelle. N. Marktpl. 8, Str. 870

Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen; auch
kann dieselbe Monatsstelle an. N. H. Schwalbacherstr. 2. 912

Stellen-Gesuche.

Ein reinliches, braves Mädchen wird für Haus- und Küchen-
arbeit gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 819

Ein gewandtes Zimmermädchen, sowie eine Küchenmagd werden
gesucht. Näheres Expedition. 806

Ein Mädchen, gut empfohlen, sucht Stelle. Eintritt kann
fort geschehen. Näh. Langgasse 36. 894

Ein reinliches, starles Mädchen wird gegen guten Lohn sogleich
gesucht. Näheres Expedition. 895

Ein junges Mädchen vom Lande, welches noch nicht hier gedient
hat und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sowie auch
etwas nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle. Näheres
Helenenstraße 7. 884

Ein einfaches Mädchen vom Lande ges. obere Webergasse 54. 880

Ein Mädchen sucht eine Stelle als Mädchen allein oder bei
einer einzelnen Dame. Näheres zu erfragen kleine Schwalbacher-
straße 1 eine Stiege hoch. 13500

Ein Mädchen wird gesucht Goldgasse 4. 876

Gesucht sofort ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen,
welches selbstständig kochen kann und etwas Hausarbeit über-
nimmt, Rheinstraße 14, zwei Treppen hoch. 13940

Rheinstraße 5 wird ein Mädchen gesucht, das gut kochen kann
und die Hausarbeit versteht. 875

Ein Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit über-
nimmt, sucht eine Stelle, am liebsten als Mädchen allein. Näh.
Bleichstraße 5 d im Hause des Herrn Hef. 857

Ein reinliches Mädchen, welches sich aller Hausarbeit unter-
zieht, sucht sofort Stelle. Näheres bei

J. Haberstock, Michaelsberg 18. 12494

Ein Mädchen, welches einer bürgerlichen Haushaltung vorstehen
kann, sucht auf gleich eine Stelle. N. Schwalbacherstr. 49. 12797

Eine gute Köchin wird gesucht und kann sogleich eintreten.
Näheres Wilhelmstraße 13 Bel-Étage. 855

Ein Hausmädchen sucht eine Stelle und kann sofort eintreten.
Näheres Expedition. 860

Ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehener junger Mann
wird unter günstigen Bedingungen als Lehrling aufs Comptoir
sogleich gesucht. Näh. Exped. 674

Ein Mann in gesetztem Alter, der gut empfohlen wird, sucht
eine Familie auf Reisen zu begleiten oder die Verwaltung eines
Hauses zu übernehmen. Näh. Exped. 638

Ein ordentlicher Fuhrknecht wird gesucht. Näh. Exped. 819

3 0 0

Zimmerleute, Bau-Handwerker (auch Tagelöhner),
finden gegen außergewöhnlich hohen
Lohn sofort Arbeit bei

J. Gerster,

Birnbaumsgasse 8 in Mainz.

2400 fl. auf erste Hypothek, meistens liegende Güter, zu
leihen gesucht. Näh. Exped. 843

Drei Tausend Gulden Gütersteigelder, welche in drei
Jahres-Terminen zu erheben sind und mit 5 % verzinst
werden, können unter annehmbaren Bedingungen cedirt werden.
Näheres zu erfragen in der Expedition d. Bl. 813

Eine Werkstätte mit Wohnung auf den 1. October zu mieten
gesucht. Näheres Expedition. 886

Ein Raum wird zur Aufbewahrung von Möbeln zu mieten
gesucht. Offerten unter O. A. nimmt die Expedition d. Bl.
entgegen. 865

Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Adelheidstraße 7 ist eine Parterre-Wohnung, 3 Zimmer,
Küche, 2 Mansarden, Garten u. an eine stille Familie zu
vermieten. Näheres Adelheidstraße 6. 13845

Adelshaidstraße 8 Bel-Etage

sind ein oder zwei große möblierte Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst. 761
 Adlerstraße 1 ist Parterre eine Wohnung, zwei Zimmer, Küche, Keller, Speisekammer, Mitgebrauch der Waschküche und des Bleichplatzes, auf 1. October zu vermieten. 13236
 Adlerstraße 1 ist im 2. Stock eine vollständige Wohnung, so- gleich zu vermieten. 700

Bahnhofstraße 8

sind Zimmer mit Pension zu vermieten. 12507
 Bahnhofstraße 12 ist eine Parterre-Wohnung von 4 Piecen, Küche, 2 Mansarden, Keller und sonstigem Zugehör auf den 1. October zu vermieten. Dieselbe ist auch zum Geschäfts- Local geeignet. Wasserleitung vorhanden. Näh. daselbst im dritten Stock. 13395
 Ecke der Bahnhof- und Louisenstraße 18 ist der 3. Stock, bestehend aus 7 Piecen nebst Zugehör, auf den 1. October zu vermieten. 13257
 Bleichstraße 1 ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel zu ver- mieten. 560
 Bleichstraße 5 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 13006
 Große Burgstraße 8 ist eine Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche nebst Zugehör im 3. Stock sogleich zu verm. 12867

Dambachthal 2a Balkon-Etage

sind möblierte Zimmer und Salon zu vermieten. 13626
 Dogheimersstraße 20 ist die Bel-Etage auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 698
 Dogheimersstraße 19 Bel-Etage ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 610
 Elisabethenstraße 6 zwei Treppen hoch sind sofort elegant möblierte Zimmer zu vermieten. 868

Elisabethenstraße 6

ist eine fein ausmöblierte Parterre-Wohnung, bestehend aus 2 Salons, 6 Schlafzimmern, Küche, Keller und allem Zugehör, sofort zu vermieten. Näh. im Hinterhaus daselbst. 10140
 Elisabethenstraße 7 Salon mit Balkon und einigen Cabineten mit oder ohne Küche zu vermieten. 473
 Elisabethenstraße 12 ist die Bel-Etage gleich oder später zu beziehen. 14105
 Elisabethenstraße 15 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Piecen, Küche und Zugehör, möbliert sofort zu vermieten. 12190
 Elisabethenstraße 17 Parterre ist ein möbliertes Zimmer mit Kabinet zu vermieten. 10841
 Elisabethenstraße 17 (Frontspitze) sind 2 Zimmer mit rei- zender Aussicht ohne Möbel zu vermieten. 9376
 Ellenbogengasse 8 im 2. Stock ist ein Logis auf 1. October zu vermieten. 13572
 Ellenbogengasse 9 ist ein vollständiges Logis zu vermieten. Näheres im Porzellanladen daselbst. 264

Ellenbogengasse in meinem neuen Hause ist per 1. October c. zu vermieten: ein Laden mit Comptoir u.; im dritten Stock eine Woh- nung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche u.; im Hintergebäude eine Wohnung aus 4 Piecen bestehend. G. D. Linnenkohl. 679

Emserstraße 6 ist das seither von Herrn Rechtsanwalt Dr. Stamm bewohnte Logis, bestehend in 6—8 Zimmern mit zwei Balkons und Zugehör, auf 1. October zu verm. 14111

Emserstraße 13a ist der 2. Stock an eine stille Familie zu vermieten und kann am 1. September oder 1. October bezogen werden. Einzusehen Nachmittags nach 5 Uhr. 1486
 Emserstraße 21a ist die Bel-Etage mit allen Bequemlichkeiten sofort zu vermieten. Das Nähere im Hause selbst. 1486
 Emserstraße 29c ist die Bel-Etage, bestehend aus 4—5 abgeschlossenen Zimmern nebst Veranda, auf den 1. October zu vermieten. 1351

Faulbrunnenstraße 9 sind ein oder zwei möblierte Zimmer an Herrn zu vermieten.

Faulbrunnenstraße 11 in dem neuerbauten Hause ist der 2. Stock eine abgeschlossene Wohnung, bestehend in drei räumigen Zimmern, Küche, Mansarde und sonstigem Zugehör zu vermieten.

Feldstraße 11 ist ein vollständiges Logis zu vermieten.

Feldstraße 14 ist eine Wohnung zu vermieten.

Friedrichstraße 23 ist die Bel-Etage, bestehend in 7 Zimmern und Zugehör, sowie die zweite Etage, bestehend in 7 Zimmern und Zugehör, auf 1. October zu vermieten. 131

Friedrichstraße 25 ist auf 1. October eine Parterre-Wohnung bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Zugehör, zu vermieten. Näh. Neugasse 1a Parterre.

Friedrichstraße 30 ist im Vorderhaus ein Logis von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. October zu verm. 131

Friedrichstraße 32 im Vorderhaus ist eine Parterre-Wohnung bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, auf gleich 1. October an ruhige Leute zu vermieten.

Friedrichstraße 39 ist ein möbliertes Zimmer nebst Zugehör zu vermieten.

Gartenfeld 1 ist die Parterre-Wohnung wegen Familien-Verhältnissen gleich zu vermieten.

Graben 3 ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auf den 1. October zu vermieten. 131

Wilh. Füllbach, Metzgergasse 12

Geisbergstraße 16b ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern und Zugehör, auf October zu vermieten. 131

alte Colonnade No. 38.

Goldgasse 8 ist der Eßladen mit Wohnung zu verm. 131

Goldgasse 21 ist ein vollständiges Logis auf 1. October zu vermieten.

Grünweg 2 (Ecke der Gartenstraße)

ist die Bel-Etage unmöbliert auf den 1. October zu vermieten. Einzusehen zwischen 11 und 1 Uhr.

Häusergasse 14 1 Etiege hoch sind 2 freundliche möblierte Zimmer an einen Herrn oder Dame ohne Mitbewohner zu vermieten.

Helenenstraße 10 sind 2 möblierte Zimmer zu verm.

Helenenstraße 72 ist ein Dachstübchen zu vermieten.

Helenenstraße 24 ist ein möbl. Zimmer zu vermieten.

Hochstraße 9 ist ein Logis auf 1. October zu vermieten.

Karlstraße (nahe der Rheinstraße) ist eine neue, schöne Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Küche (mit Wasserleitung), auf gleich oder per 1. October zu vermieten. Näh. bei Jacob Rath, Rheinstraße 52.

Kirchgasse 15c ist die Bel-Etage auf 1. October zu verm.

Kirchgasse 24 ist ein Dachlogis zu vermieten.

Kirchgasse 31 ist auf 1. October ein Laden mit Wohnung zu vermieten.

Kirchhofsgasse 9 sind 2 kleine Dachlogis zu vermieten.

Kirchhofsgasse 12 ist ein kleines Logis auf 1. October zu vermieten.

Kangasse 8a ist eine schöne, geräumige Wohnung mit Zugehör auf den 1. October zu vermieten.

Ganggasse 80 im 2. St. 1—2 möbl. Zimmer zu verm. 13215
 Ganggasse 45 ist ein Stübchen zu vermieten. 896
 Gebrüderstraße 2 ist eine abgeschlossene Wohnung, aus 4 Zimmern, Küche und Zugehör bestehend, auf 1. October zu verm. 13802
 Louisenstraße 10 sind drei möblierte Zimmer zu verm. 11962
 Louisenstraße 19 ist der 3. Stock, bestehend aus 9 Zimmern, 3 Mansarden, Küche, Keller u., ganz oder getheilt, sogleich oder auf 1. October zu vermieten. Näheres Langgasse 53 im dritten Stock. 13510
 Moingerstraße 2 (Landhaus) ist das ganze Vorderhaus möbliert oder unmöbliert, ganz oder getheilt sogleich, sowie im Schweizerhaus daselbst eine Wohnung von 6 Zimmern mit Küche unmöbliert vom 1. October an zu vermieten. 13357
 Mauergasse 2 ist die Bel-Etage von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf gleich oder auch später zu vermieten. Auch ist der 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche und Zugehör ganz oder getheilt zu vermieten. Näh. Mauergasse 7. 14
 Mauritiusplatz 1 ist eine Wohnung von 4—5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde auf 1. October zu vermieten. 331
 Mauritiusplatz 1 ist ein Logis von 2—3 Zimmern mit allem Zugehör bis 1. October zu vermieten. 914
 Mauritiusplatz 3 ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 730
 Michelsberg 3 im 3. Stock ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. 500
 Moritzstraße 5 zwei Stiegen hoch links sind ein bis zwei schon möblierte Zimmer zu vermieten. 13687
 Moritzstraße 6 im 1. Stock ist ein möbliertes Zimmer sofort preiswürdig zu vermieten. 507
 Moritzstraße 8 sind zwei sehr schöne, ineinandergehende Zimmer unmöbliert auf 1. August zu vermieten. Näh. Wellrigstraße 15 im zweiten Stock. 12956
 Ecke der Moritz- und Adelhaidestraße (3. Stock) ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Cabinet nebst sonstigem Zugehör, auf 1. October zu vermieten. Näheres bei Ph. Schmidt, Moritzstraße 11. 13338
 Ecke der Mühlgasse und großen Burgstraße ist ein Laden nebst Logis zu vermieten. 387
 Nerostraße 5 sind schön möblierte Zimmer zu Winterpreisen zu vermieten. 503
 Nerostraße 26 ist ein Dachlogis sofort zu vermieten. 12920
 Nerostraße 27 ist der erste oder zweite Stock zu verm. 13797
 Nerostraße 33 ist der 2. Stock, bestehend aus 1 Salon, 4 Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller, Holzstall, Waschlüche, 2 Mansarden, Pumpe, auf 1. October zu vermieten. Das Logis kann von 4 Uhr angesehen werden. 13499
 Nerostraße 33 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 1 großen Stube, 2 großen Cabineten, 1 Mansarde, Keller, Holzstall, an eine stille Familie auf 1. October zu verm. 13647

Zu vermieten.

Nicolassstraße 4 ist der zweite Stock auf 1. October zu verm. Näh. daselbst Parterre. 13178
 Rheinstraße 5 Zimmer mit Cabinet möbl. zu verm. 13689
 Rheinstraße 5 ist eine Parterre-Wohnung von 7 Zimmern mit Zugehör zu vermieten. 10765
 Rheinstraße 29 ist die Bel-Etage mit Balkon, 4 Zimmern, Küche, Mansarden, Keller u. auf 1. October zu vermieten. Näheres Wellrigstraße 4 Parterre links. 508
 Rheinstraße 40 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, auf 1. October zu vermieten. 668
 Rheinstraße 42 sind zwei möblierte Zimmer, ein großes und ein kleines, getrennt zu vermieten. 11793
 Rheinstraße 52 ist, auf 1. October, die Bel-Etage, bestehend aus 5 schönen, geräumigen Zimmern und Zugehör, Wasserleitung, zu vermieten. Näh. bei J. Rath. 13468

Rheinstraße 39 ist ein möbl. Parterrezimmer zu verm. 450
 Röderstraße 2 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Mitgebrauch der Waschlüche, auf 1. October zu vermieten. 13519
 Röderstraße 5 im 2. Stock ist ein Logis auf den 1. October zu vermieten. 312
 Röderstraße 24 ein kleines Logis auf 1. October zu verm. 468
 Ecke der Röder- und Taunusstraße 43 ist der mittlere Stock ganz oder getheilt zu vermieten. 245
 Römerberg 7 ist ein Logis zu vermieten. 460
 Saalgasse 2 ist ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten. 319
 Schwalbacherstraße 1 ist ein möbl. Zimmer zu verm. 737
 Kl. Schwalbacherstraße 2 ist ein Logis zu vermieten. 14092
 Kl. Schwalbacherstraße 4 ist eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. October zu verm. 484
 Schwalbacherstraße 7 ist die Wohnung im ersten Stock, welche Herr Professor Lübecking 10 Jahre bewohnt hat, enthaltend 5 Zimmer mit allem Zugehör nebst Wasserleitung, auf den 1. October zu vermieten. 13770
 Schwalbacherstraße 19 ist eine Wohnung auf 1. October zu vermieten. 13285
 Schwalbacherstraße 23 ist der zweite Stock auf 1. October zu vermieten. 889
 Schwalbacherstraße 31 Bel-Etage sind 2—3 ineinandergehende Zimmer möbliert sofort zu vermieten. 7475
 Schwalbacherstraße 37 Parterre ein Zimmer und Cabinet möbliert zu vermieten. 8188
 Schwalbacherstraße 37 sind zwei ineinandergehende gut möblierte Zimmer billig zu vermieten; auch ist daselbst eine Parterre-Wohnung zu vermieten. 890
 Schwalbacherstraße 43 Parterre ist ein Logis, bestehend aus drei Zimmern, Küche nebst Zugehör auf den 1. October zu vermieten. 131
 Schwalbacherstraße 49 im 3. Stock ist ein kleines Logis zu vermieten. 469
 Schwalbacherstraße 61 im 2. Stock ist ein Logis, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, auf 1. October zu verm. 600
 Schwalbacherstraße (obere) ist eine Wohnung im zweiten Stock von 3 Zimmern und Zugehör und eine solche von zwei Zimmern und Zugehör auf 1. October zu vermieten. Näh. beim Eigentümer Mauergasse 6 im Hinterhaus. 36
 Schulgasse 5 ist der mittlere Stock auf 1. October zu vermieten. 13878
 Sonnerbergerstraße 13c ist der 3. Stock, bestehend in 5 bis 6 Zimmern mit Balkons, Küche und Zugehör, auf den 1. October unmöbliert zu vermieten. 13498
 Steingasse 10 ist ein schönes Logis, bestehend aus 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und Holzstall, auf 1. October zu vermieten. N. Ellenbogengasse 10a. 13822
 Stiftstraße 3 ist die Parterre-Wohnung von 5 Zimmern, an der Promenade gelegen, auf 1. October zu vermieten. 14136
 Taunusstraße 9 im 3. Stock ist eine kleine Wohnung an eine stille Familie auf 1. October zu vermieten. 883
 Taunusstraße 17 ist der 3. Stock an eine stille Familie zu vermieten. 803
 Taunusstraße 55 sind im dritten Stock zwei Wohnungen, jede von 3 Zimmern und Zugehör, auf 1. Octbr. zu verm. 444
 Webergasse 35 ist ein Laden nebst Wohnung auf 1. October oder auch früher zu verm. 13030
 Wellrigstraße 1 zwei Stiegen hoch ist ein geräumiges, unmöbliertes Zimmer mit Cabinet an eine anständige Dame sogleich oder 1. October zu vermieten. 11757
 Wellrigstraße 3 ist der 2. Stock, 5 Zimmer nebst Zugehör, auf 1. October zu vermieten. 13028
 Wellrigstraße 10 eine Stiege hoch ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 11531

Wellritzstraße 9 ist die Bel-Etage, bestehend in 3 Zimmern, 2 Dachkammern mit Zugehör, zu vermieten und den 1. October zu beziehen. Näheres Parterre. 13341

Wellritzstraße 17

ist der erste, zweite und dritte Stock nebst Frontspitze auf den 1. October zu vermieten. 715

Wellritzstraße 18 ist eine kleine Mansard-Wohnung an stille Leute auf 1. October zu vermieten. Näh. im Hinterh. 208

Wellritzstraße 20 Bel-Etage sind zwei bis drei möblierte oder unmöblierte Zimmer abzugeben. 851

In meinem neu erbauten Hinterhause, Schwalbacherstraße 29, sind mehrere freundliche Wohnungen zu vermieten.

Jr. Wilhelm Chr. Thon. 13881

Eine Wohnung (Landhaus) ist umzugshalber sofort in Aftermiethe bis 1. April 1871 billig zu vermieten. N. E. 904

Eine Mansard-Wohnung und zwei gut möblierte Zimmer sind billig zu vermieten. Näheres Expedition. 892

In meinem Hause in der oberen Rheinstraße ist der 3. Stock auf den 1. October zu vermieten. C. Roth. 13515

In meinem neu erbauten Hause in der Hellmundstraße sind mehrere Logis auf den 1. October zu vermieten.

J. Herk, Helenenstraße 20. 13702

Zwei ineinandergehende möblierte Zimmer sind sogleich zu vermieten Dranienstraße 2 eine Treppe hoch. 12065

Eine elegante Bel-Etage, möbliert oder unmöbliert,

zwei Balkons, 5 Zimmer, Küche nebst Zugehör, sowie eine Wohnung Parterre sind sofort auf's Jahr zu vermieten durch Commissionär A. Schäfer, Friedrichstraße 18. 471

In meinem neuen Hause in der Adolphsallee ist die Bel-Etage und der 3. Stock, jeder in einem Salon, sieben Zimmern, Küche, Mansarden und Zugehör bestehend, zu vermieten.

H. Weil. 13485

In meinem neu erbauten Hause in der oberen Rheinstraße ist der 2. und 3. Stock mit allen Bequemlichkeiten auf 1. October zu vermieten.

W. Roder, Maurermeister, Helenenstraße 8. 14139

Das Haus Mauergasse 7 ist ganz oder getheilt zu vermieten. Näheres Mauergasse 2. 731

In einem kleinen Landhause nahe der Stadt, mit schöner, freier Aussicht, sind möblierte Zimmer zu vermieten. Preise billigt. Näheres Expedition. 11995

In dem von mir neu erbauten Hause in der verlängerten Moritzstraße ist die Bel-Etage, bestehend in 5 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. October zu vermieten.

Schreiner Wilhelm Philippi. 239

Eine unmöblierte heizbare Mansarde per Monat 4 fl. ist an eine stille Person zu vermieten. Näh. Exped. 197

Eine Wohnung von drei Zimmern, Küche u. ist für gleich oder 1. October an eine stille Familie möbliert oder unmöbliert zu vermieten. Näh. Exped. 611

In einem schön gelegenen Landhaus ist die Bel-Etage, bestehend aus 6—8 Zimmern und Zugehör, zum Frühjahr zu vermieten. Stallung kann dazu gegeben werden. Näh. Exped. 200

Laden mit Wohnung zu vermieten. Näh. Bahnhofstraße 12 dritter Stock. 13898

In meinem neu erbauten Wohnhause, verlängerte Moritzstraße sind mehrere Logis auf 1. October zu vermieten.

J. Ph. Schmidt.

Ein geräumiger Laden nebst Wohnung in der Langgasse auf 1. October zu vermieten. Näheres bei Frau Portz Grand-Hotel.

Friedrichstraße 28 ist ein Spezerei-Geschäft zu vermieten am 1. October anzutreten.

Ein Laden

mit Wohnung ist vom ersten October an zu vermieten Burgstraße 4.

Laden zu vermieten

auf den 1. Juli mit oder ohne Wohnung Neugasse 14 A. Heimann.

Ein Specereigeschäft mit Einrichtung und Wohnung ist vom 1. October an zu vermieten. Näheres Expedition.

Ein Arbeiter kann Logis erhalten Saalgasse 24 eine St. h. Römerberg 14 können 10 Mann Schlafstellen erhalten.

Ein Mädchen kann Schlafstelle erh. N. Hirschgraben 10.

Rheinstraße 5 ist Stallung für 2—3 Pferde zu verm.

Steingasse 9 ist ein guter Weinteller zu vermieten.

Friedrichstraße 30 ist eine Scheune als Werkstätte oder Haus auf 1. October, sowie eine Werkstätte mit Feuerherd und eine Mansarde auf gleich zu vermieten.

Stallung für Pferde zu vermieten Römerberg 6.

Einquartierung wird zu mäßigen Preisen in Logis genommen Nerostraße 5 im zweiten Stock.

Ausquartierung wird in Kost und Logis genommen Heimerstraße 9 (Römeraal).

Einquartierung wird in Kost und Logis genommen **Joseph Bär**, Ellenbogengasse 5.

Herzlichen Dank den geehrten Jungfrauen, den Kindern aus der Nachbarschaft, sowie den Veteranen in Waterloo, welche den verstorbenen pensionirten Amtmann **Peter End** zu seiner Ruhestätte geleitet haben. 863 **Die trauernden Hinterbliebenen.**

Allen Denen, welche uns bei dem schmerzlichen Verlust unserer nun in Gott ruhenden geliebten Tochter und Schwester

Julie Schöler,

so viele Theilnahme bewiesen und Denen, welche sie ihrer letzten Ruhestätte geleiteten, insbesondere den geehrten Jungfrauen und den Herren Musikern, sagen wir unser innigsten, tiefgefühlten Dank.

871 **Die trauernden Hinterbliebenen.**

Noch nicht volle 4 Jahre aus seinem in loco als bekanntem Exil in Sibirien zurückgekehrt und seitdem Ingenieur bei der Rheinischen Eisenbahn zu Köln angestellt — starb mit christlicher Ergebung und Hoffnung

Friedrich Becker

am 21. d. Mts. — nach kurzer, aber schwerer Krankheit im 34. Jahre seines Lebens. Diese Trauerbotschaft den Freunden und Verwandten des Verbliebenen und der

tieftrauernden Hinterbliebenen.

Wiesbaden, den 25. Juli 1870.